

ANTRAG

			Vorlage-Nr.: A 09/0254
GALiN			Datum: 27.05.2009
Bearb.:	Herr Ramcke	Tel.: 507	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Stadtwerkeausschuss

10.06.2009

Förderprogramm ökologische Maßnahmen; hier Antrag der GALiN-Fraktion vom 27.05.2009

Beschlussvorschlag

Die Werkleitung wird gebeten zu prüfen, ob und welche Förderprogramme eingeführt werden können, die sowohl der Ökologie als auch der Kundenbindung dienen.

Sachverhalt

In einer Vielzahl von Kommunen gibt es eine Reihe von sehr unterschiedlichen ökologischen Förderprogrammen, die meist auch in Kundenbindungsprogramme integriert sind. Diese monetären Förderungen werden zusätzlich zu den Bundesprogrammen gezahlt. Hier eine kleine Auswahl:

- STW Emden – gefördert werden: Solar-/Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen, energiesparende Haushaltsgeräte, Erdgasfahrzeuge, Energiesparlampen
www.stadtwerke-empden.de
- STW Jena-Pößneck – gefördert werden: Erdgaswäschetrockner
- STW Karlsruhe – gefördert werden: Wärmepumpen, Kombination einer Erdgas-Brennwertheizung mit einer thermischen Solaranlage; Mini Blockheizkraftwerke; Biogas Anlagen; Fernwärmeanschluss
www.stadtwerke-karlsruhe.de
- STW Bochum und STW Herne – gefördert werden: Umstellung auf Erdgasheizung, therm. Solaranlagen, Wärmepumpen, Erdgasfahrzeuge
www.rewirpower.de/home/energie/umwelt0/foerderprogramme.html
- STW Hamm: Umstellung auf Erdgasbrennwert
www.stadtwerke-hamm.de
- STW Wismar gefördert wird: Erdgasfahrzeug
www.stadtwerke-wismar.de
- STW Düsseldorf – gefördert wird: Erdgasfahrzeug (mit Aufkleber)
www.swd-ag.de
- STW Tübingen – gefördert werden: Umstellung Erdgas, Erdgasfahrzeug, Fotovoltaik Anlagen, E-Bike
www.swtue.de
- Stadt Hamburg – gefördert werden: Erneuerbare Energien
www.klima.hamburg.de

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	------------------------	---------------	--	----------	-------------------

- GASAG Berlin – gefördert werden: Erdgasfahrzeuge
www.gasag.de/de/Erdgasfahrzeuge

Die aufgelisteten Beispiele zeigen die unterschiedlichen Ansätze der kommunalen / Stadtwerke Förderprogramme und eine hohe Priorität für ökologische Ausrichtung innerhalb der jeweiligen Kommunen. Auch die Stadt Norderstedt hat sich politisch wiederholt ökologischen Zielen verpflichtet und es bietet sich hier eine Möglichkeit, den Ankündigungen konkrete Schritte folgen zu lassen.

Viele der oben aufgelisteten Programme lassen sich obendrein sehr gut mit Kundenbindungsprogrammen verbinden. Dieser Aspekt muss gerade in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten, in denen Strom-/ Gas-Kunden vermehrt ihre Haushalts-Kosten optimieren, eine nicht zu unterschätzende Bedeutung bekommen.

Zuletzt sei auf die politisch/parteiübergreifend auf allen staatlichen Ebenen erwünschte konjunkturelle Unterstützung hingewiesen, die aufgrund der Finanzkrise erstrebenswert ist.